

Gemeindeentwicklung – ÖPNV – Mögliche Ausbaumaßnahmen

- Bürgerversammlung am 11.07.2019
- Ausbau bestehender Verbindungen nach Reutlingen, Stuttgart (eXpresso X3), Dettenhausen/Schönbuchbahn (Kleinbusverbindung)
- Erörterung möglicher Verbindungen nach Tübingen
- Einrichtung innerörtlicher Kleinbusse mit Zubringerfunktion
- Ergebniszusammenfassung und weitere Vorgehensweise
- RSV-Fahrplan seit 09.09.2019 – Änderungsanforderungen
- Beratung und Beschlußfassung

Bürgermeisterin Silke Höflinger begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Nathalie Schneider des Ing.-Büros für Verkehr planmobil, Kassel, sehr herzlich und erläuterte, daß dieses Ing.-Büro mit der Stadt Reutlingen und den Reutlinger Stadtverkehrsbetrieben (RSV) das neue Stadtbuskonzept erarbeitet und der Gemeinderat daher beschlossen habe, dieses Ing.-Büro infolge der umfassenden Vorkenntnisse mit der Ausarbeitung möglicher ÖPNV-Netzwerkerweiterungen und Ausbaumaßnahmen zu beauftragen.

Frau Schneider stellte mit zahlreichen Folien die Ergebnisse der Bürgerwerkstatt und der daraus abzuleitenden Ergebnisse für mögliche ÖPNV-Ausbaumaßnahmen vor. Nachfolgend werden die wesentlichen Ergebnisse wie folgt wiedergegeben:

Bilderausschnitt aus der Bürgerversammlung mit Werkstatt vom 11.07.2019



Wesentliche Zusammenfassung der Ergebnisse der Bürgerwerkstatt

Zusammenfassung: Die Top Sieben

(Die sieben Maßnahmen mit den meisten Bewertungspunkten)

Maßnahme	Maßnahmenpaket	Bewertung der Maßnahme
Verbessertes Angebot nach Dettenhausen	Optimierung des Linienverkehrs / Schaffung von Verbindungen	30
Verbessertes Angebot nach Tübingen	Optimierung des Linienverkehrs / Schaffung von Verbindungen	23
Verbessertes Angebot nach Reutlingen	Optimierung des Linienverkehrs / Schaffung von Verbindungen	23
Einrichtung Quartiersbus	Optimierung des Linienverkehrs / Schaffung von Verbindungen	8
Durchgängige App für Info+Buchung	Verbesserung von Information, Kommunikation, Tarif, Vernetzungsstruktur	7
Einrichtung Fahrradabstellplätze	Verbesserte Verknüpfung	5
Verbessertes Angebot zum LK Esslingen	Optimierung des Linienverkehrs / Schaffung von Verbindungen	5

Dabei vereinen die TOP DREI insgesamt 76 von 99 geklebten Bewertungspunkten!

Wesentliche Zusammenfassung erster möglicher ÖPNV-Ausbaumaßnahmen

Wirtschaftliche Zusammenfassung der Maßnahmen

Nr.	Maßnahme	Abschätzung Kosten (ca.)
1a	Einrichtung einer direkten (Regional)buslinie nach Tübingen	416.000 Euro pro Jahr
1b	Einrichtung eines Shuttleverkehrs nach Tübingen	350.000 Euro pro Jahr.
2	Einrichtung einer (Zubringer-)Buslinie nach Dettenhausen Bahnhof (R72 Ri. Böblingen, Linien 826/828 Ri. Tübingen)	217.600 Euro pro Jahr
3	Verlängerung von Fahrten der Linie 1 für Taktverdichtung zwischen Walddorfhäslach und Reutlingen	154.000 Euro pro Jahr
4a Q1	Einrichtung eines Quartiersbusses in Häslach und Walddorf mit Schwerpunkt „Anbindung an Verknüpfungspunkte“ (T30)	177.800 Euro pro Jahr
4b Q2	Einrichtung eines Quartiersbusses in Häslach und Walddorf mit Schwerpunkt „Feinerschließung Wohngebiete“ (T60)	165.200 Euro pro Jahr
5	Zusätzliche Haltestellen (Kosten stark abhängig von Qualität)	150.000 Euro einmalig + X
6	Zusätzliche Fahrradabstellanlagen und Ausbau zu Bike+Ride-Haltestellen (Kosten stark abhängig von Qualität)	-
7	Digitale Fahrgastinfo, Buchungs-, Ticketing-Möglichkeiten	-
8	Zusätzliche, leicht verständliche und gut lesbare Fahrplaninformationen je Haltestelle	15.000 Euro einmalig + X

Bürgermeisterin Silke Höflinger stellte ergänzend die bestehenden Problemstellungen bzgl. des neuen RSV-Stadtbuskonzeptions-Fahrplanes vom 09.09.2019, i.B. die Schülerbeförderung betreffend, dar:

- Die Schulbusse sind wohl völlig überfüllt und damit für die Schülerinnen und Schüler nicht mehr als ausreichend verkehrssicher zu bewerten.
- Die Fahrzeiten von Walddorfhäslach zum Bildungszentrum Nord sind zu kurz bemessen, so daß die Schülerinnen und Schüler vielfach zu spät in der Schule ankommen.
- Die Rückfahrt-Anschlußzeiten Bildungszentrum Nord/Unterrichtsende –Walddorfhäslach sind wohl zu groß bemessen; die Kinder und Jugendlichen müssen oftmals eine Stunde und länger auf die Rückfahrt warten.
- Die Fahrzeiten Walddorfhäslach – Bildungszentrum Nord haben sich wohl vielfach verlängert, weil die Schulbusverbindungen ausgebaut wurden (Berücksichtigung zusätzlicher Haltestellen im Reutlinger Nordraum).

Außerdem können die Schulbusverbindungen infolge Überfüllung keinesfalls als normal nutzbare Linienverbindung gewertet werden. Des Weiteren haben einige Mitbürgerinnen und Mitbürger die Verwaltung benachrichtigt, daß bislang gute Anschlußverbindungen im Reutlinger RSV-Raum wohl nicht mehr bestehen.

Die RSV wird daher gebeten und zugleich auch aufgefordert, den Fahrplan im Bereich der Schülerbeförderung spätestens zum Fahrplanhalbjahr zu ändern, eine höhere Anzahl an Schulbussen einzusetzen und bzgl. der weiteren, im Vorabsatz genannten Problemstellungen entsprechende Lösungsansätze zu erarbeiten.

Der Gemeinderat hat folgende Beschlüsse gefasst

- 1) Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der Bürgerversammlung vom 11.07.2019 sowie den daraus abgeleiteten Maßnahmenkatalog zur Kenntnis. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für weiterführende Beratungen sowie für Gespräche mit der RSV, den Landkreisen und dem Verkehrsverbänden Naldo und VVS.
- 2) Der Gemeinderat stimmt den erforderlichen Anpassungen und Änderungsanforderungen bzgl. des aktuellen RSV-Fahrplanes vom 09.09.2019, i.B. im Hinblick auf die Schülerbeförderung, zu.